

## **Adabas, Natural und EntireX der Software AG unterstützen neuen IBM System z9 Mainframe**

*IBM System z9 setzt Maßstäbe in puncto Verfügbarkeit, Sicherheit, Manageability und Skalierbarkeit*

**Darmstadt, 7.11.2005 – Die Software AG hat ihre transaktionale Datenbank Adabas, ihre Entwicklungsumgebung für Geschäftsanwendungen Natural, ihr Tool für die Legacy-Integration EntireX Communicator sowie die relevanten Zusatzprodukte erfolgreich auf dem neuen IBM System z9 Mainframe und dem Betriebssystem z/OS Version 1.7 getestet. Die Kunden der Software AG können damit für ihre geschäftskritischen Datenbanken und Anwendungen sowohl die höhere Systemverfügbarkeit und Sicherheit als auch die optimierten Verschlüsselungsfunktionen der IBM System z9 Mainframes nutzen.**

Mit den IBM System z9 Mainframes fällt der Startschuss für eine neue Mainframe-Generation, die speziell für das effiziente Management von Sicherheits- und Systemressourcen in unternehmensweiten IT-Netzwerken konzipiert wurde. Im September 2005 wurden die ersten Systeme an IBM-Kunden ausgeliefert. Mit System z9 in Kombination mit z/OS – dem führenden Mainframe-Betriebssystem von IBM – ist eine einzigartige Hochsicherheitsumgebung realisiert worden, die einen integrierten wirkungsvollen Schutz vor Eindringlingen bietet.

„IBM System z9 wurde entwickelt, um den Kunden den Umgang mit komplexen Abläufen, wie z.B. bei der Datensicherheit, und die zuverlässige Einhaltung rechtlicher Bestimmungen zu erleichtern“, erklärt Joe Gentry, Vice President, Enterprise Transaction Systems,

Software AG. „Die Software AG und IBM haben gemeinsam mit Hochdruck daran gearbeitet, System z9 schon wenige Wochen nach seiner Verfügbarkeit vollständig zu unterstützen. Das ist ein deutlicher Beleg dafür, dass für die beiden Unternehmen umfassender Service und der Schutz der geschäftskritischen Kundensysteme höchste Priorität genießt.“

Unter anderem wurden folgende Produkte der Software AG getestet:

**Adabas:** Das leistungsfähige Datenbankmanagementsystem der Software AG bietet kürzeste Reaktionszeiten und wurde speziell für Umgebungen entwickelt, in denen mehrere Tausend Benutzer gleichzeitig auf das System zugreifen. Adabas wird derzeit in 3.000 Unternehmen gemeinsam mit hochperformanten OLTP-Anwendungen (Online Transaction Processing) eingesetzt und erfüllt höchste Anforderungen im Hinblick auf Datenvolumen, Datenkomplexität, Geschwindigkeit und Durchsatz

**Natural:** Natural ist die bewährte Entwicklungs- und Implementierungsplattform der Software AG für unternehmensweite Geschäftsanwendungen. Mit Natural werden durch die Automatisierung der Code-Generierung die Entwicklungs- und Wartungskosten spürbar gesenkt. Zudem können schnell und problemlos neue Anwendungen und Services für eine serviceorientierte Architektur (SOA) erstellt werden. Weitere Vorzüge sind die Interoperabilität mit Java und .Net sowie die einfache Erstellung von Rich Internet Applications.

**EntireX Communicator:** Dieser Bestandteil des Enterprise Legacy Integrator-Angebots der Software AG wird von Kunden weltweit für geschäftskritische Integrationsprojekte eingesetzt. EntireX Communicator macht es möglich, bestehende Mainframe-Anwendungen (COBOL/3GL oder Natural) zu öffnen. Wertvolle Programmierlogik und Transaktionen werden für .NET, J2EE oder Web-Services zur Verfügung gestellt. Da

dies eine bidirektionale Kommunikationslösung ist, können vorhandene Natural- und COBOL/3GL-Anwendungen .NET, J2EE oder Web-Services nutzen, als ob es sich um lokale Unterprogramme handeln würde.

„Die zügige Bereitstellung von Support für System z9 beweist, dass die Software AG jederzeit die volle Kompatibilität ihrer Kernprodukte mit den aktuellsten Mainframe-Klassen sicherstellen will“, so Terri Virnig, Vice President, IBM System z9. „Weltweit haben Unternehmen ein wachsendes Interesse an den Möglichkeiten, die die neue Generation von Mainframes unter Linux, Java und in einer SOA bietet.“

Die **Software AG** bietet auf der Grundlage ihrer 35-jährigen Erfahrung mit leistungsstarken Datenbanken, Application Development Tools und Integrationstechnologien ein umfangreiches Produkt- und Serviceangebot rund um IT-Infrastrukturen für serviceorientierte Architekturen (SOA) an. Die Technologie der Software AG ermöglicht eine prozessgesteuerte Integration durch die Modernisierung von Legacy-Systemen sowie eine einheitliche Sicht auf strategische Geschäftsinformationen in Echtzeit. Die Software AG verschafft ihren Kunden Wettbewerbsvorteile, indem sie durch die schnelle und einfache Integration bestehender IT-Systeme die Voraussetzungen für flexible und anpassbare Geschäftsprozesse schafft. Über 3.000 Kunden weltweit verlassen sich mit ihren geschäftskritischen Systemen auf die Technologie der Software AG. Das Unternehmen ist in 60 Ländern mit mehr als 2.600 Mitarbeitern präsent. Die Software AG hat ihren Hauptsitz in Darmstadt und ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (TecDAX, ISIN DE 0003304002 / SOW). 2004 erzielte die Software AG einen Konzernumsatz von 411 Millionen Euro. [www.softwareag.com](http://www.softwareag.com)

Kontakt:

Paul Hughes  
Director Media Relations  
Software AG  
Uhlandstraße 12  
D-64297 Darmstadt

Tel.: 06151-92-1787  
Fax: 06151-92-1621  
[press@softwareag.com](mailto:press@softwareag.com)  
[www.softwareag.com](http://www.softwareag.com)